

522888-2025 - Wettbewerb

Deutschland – Beseitigung und Behandlung von Siedlungsabfällen – Übernahme und Verwertung von Bioabfall für das Stadtgebiet Heinsberg

OJ S 152/2025 11/08/2025

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Stadt Heinsberg

E-Mail: Vergabestelle@Heinsberg.de

Rechtsform des Erwerbers: Lokale Gebietskörperschaft

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Übernahme und Verwertung von Bioabfall für das Stadtgebiet Heinsberg

Beschreibung: Die Stadt Heinsberg ist für die Verwertung von Bioabfall im Gemeindegebiet zuständig. Für die operative Durchführung bedient sich die Stadt Heinsberg eines beauftragten Dritten. Da der derzeitige laufende Vertrag für die Verwertung des Bioabfalls ausläuft, muss diese Leistung neu ausgeschrieben werden. Gegenstand dieser Ausschreibung, die der Auftragnehmer zu erbringen, hat ist die Übernahme, der Nachtransport und die Verwertung der Bioabfälle aus dem Entsorgungsgebiet der Stadt Heinsberg. Für die Einzelheiten wird auf die Leistungsbeschreibung verwiesen. Leistungsbeginn ist der 01.01.2026. Die Leistungserbringung läuft über sechs Jahre, mit der Option zur Verlängerung um ein Jahr, somit spätestens bis zum 31.12.2032.

Kennung des Verfahrens: e6ffa694-9def-4907-b905-6825d71f5b06

Interne Kennung: 30/60-2025-006

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 90510000 Beseitigung und Behandlung von Siedlungsabfällen

Zusätzliche Einstufung (cpv): 90500000 Dienstleistungen im Zusammenhang mit Siedlungs- und anderen Abfällen, 90512000 Transport von Haushaltsabfällen, 90533000 Verwaltung von Müllhalden

2.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Heinsberg (DEA29)

Land: Deutschland

Zusätzliche Informationen: Die Stadt Heinsberg ist die namensgebende Kreisstadt des westlichsten Kreises der Bundesrepublik Deutschland und liegt im deutsch-niederländischen Grenzgebiet. In den 13 Stadtbezirken mit dazugehörigen 10 Ortsteilen leben ca. 43.000 Einwohner auf einer Fläche von ca. 9.210 ha.

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: Bekanntmachungs-ID: CXS0Y49YTL7CYMF8 Bieterfragen und -antworten werden Bestandteil des Verfahrens. Die Vergabeunterlagen wurden als PDF-Datei zum Herunterladen bereitgestellt. Es ist auszufüllen, im PDF-Format (Portable Document Format) abzuspeichern und zusammen mit den dort aufgeführten Unterlagen als Angebot einzureichen. Die Einreichung der Angebote erfolgt ausschließlich gemäß § 53 Abs. 1 VgV mithilfe elektronischer Mittel. Das bedeutet, dass die Angebote als Dateien auf dem Vergabemarktplatz des Landes Nordrhein-Westfalen hochzuladen sind. Dazu ist das PDF-Format für alle einzureichenden Unterlagen zu nutzen. Unterlagen in Papierform sind in einer lesbaren Form elektronisch zur Verfügung zu stellen (z. B. durch Scannen und Abspeicherung als PDF-Datei abzuspeichern). Es steht dem Bieter grundsätzlich frei, mehrere Dateien einzureichen oder alle Dokumente in einer Datei zusammenzufassen; wir empfehlen jedoch, mehrere Dateien entsprechend der selbst vergebenen Anlagennummerierung zu generieren. Maßgeblich sind die Preisangaben im Angebotsformular. Im Bietertool auf dem Vergabemarktplatz des Landes Nordrhein-Westfalen sind auch direkte Preisangaben möglich aber in keinem Fall erforderlich.

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung

Verstoß gegen die in den rein innerstaatlichen Ausschlussgründen verankerten

Verpflichtungen: siehe Anlage A Eigenerklärung zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen nach §§123,124GWB

Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung: siehe Anlage A Eigenerklärung zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen nach §§123,124GWB

Terroristische Straftaten oder Straftaten im Zusammenhang mit terroristischen Aktivitäten: siehe Anlage A Eigenerklärung zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen nach §§123, 124GWB

Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung: siehe Anlage A Eigenerklärung zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen nach §§123,124GWB

Betrug: siehe Anlage A Eigenerklärung zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen nach §§123,124GWB

Korruption: siehe Anlage A Eigenerklärung zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen nach §§123,124GWB

Kinderarbeit und andere Formen des Menschenhandels: siehe Anlage A Eigenerklärung zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen nach §§123,124GWB

Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Steuern: siehe Anlage A Eigenerklärung zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen nach §§123,124GWB

Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Sozialversicherungsbeiträgen: siehe Anlage A Eigenerklärung zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen nach §§123,124GWB

Verstoß gegen umweltrechtliche Verpflichtungen: siehe Anlage A Eigenerklärung zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen nach §§123,124GWB

Verstoß gegen sozialrechtliche Verpflichtungen: siehe Anlage A Eigenerklärung zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen nach §§123,124GWB

Verstoß gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen: siehe Anlage A Eigenerklärung zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen nach §§123,124GWB

Zahlungsunfähigkeit: siehe Anlage A Eigenerklärung zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen nach §§123,124GWB

Verwaltung der Vermögenswerte durch einen Insolvenzverwalter: siehe Anlage A
Eigenerklärung zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen nach §§123,124GWB
Einstellung der gewerblichen Tätigkeit: siehe Anlage A Eigenerklärung zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen nach §§123,124GWB
Der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage gemäß nationaler Rechtsvorschriften: siehe Anlage A Eigenerklärung zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen nach §§123,124GWB
Schwerwiegendes berufliches Fehlverhalten: siehe Anlage A Eigenerklärung zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen nach §§123,124GWB
Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur Verzerrung des Wettbewerbs: siehe Anlage A Eigenerklärung zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen nach §§123,124GWB
Interessenkonflikt aufgrund seiner Teilnahme an dem Vergabeverfahren: siehe Anlage A Eigenerklärung zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen nach §§123,124GWB
Direkte oder indirekte Beteiligung an der Vorbereitung des Vergabeverfahrens: siehe Anlage A Eigenerklärung zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen nach §§123,124GWB
Vorzeitige Beendigung, Schadensersatz oder andere vergleichbare Sanktionen: siehe Anlage A Eigenerklärung zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen nach §§123,124GWB
Täuschung, Zurückhaltung von Informationen, Unfähigkeit zur Vorlage erforderlicher Unterlagen oder Erlangung vertraulicher Informationen zu dem Verfahren: siehe Anlage A Eigenerklärung zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen nach §§123,124GWB

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Übernahme und Verwertung von Bioabfall für das Stadtgebiet Heinsberg
Beschreibung: Leistungsgegenstand ist die Übernahme, der Nachtransport und die Verwertung der vertragsgegenständlichen Bioabfälle. Folgende Leistungen sind im Einzelnen vom AN durchzuführen: - Übernahme der Bioabfälle an einer vom AN bereitzustellenden Übernahmestelle bzw. Abladestelle, die sich innerhalb des Stadtgebietes oder in einer maximalen Entfernung von 25 km von der nächst gelegenen Stadtgrenze, gemessen auf der kürzesten, für schwere LKW zugelassenen Wegstrecke, befindet; - ggf. Umladung der vertragsgegenständlichen Fraktion und Durchführung des ggf. erforderlichen Nachtransport bis zu der/den vom AN bestimmten Behandlungs- bzw. Verwertungsanlage/n, - Notwendige Vorbereitungsmaßnahmen zur Verwertung sowie vollständige und ordnungsgemäße Verwertung der vertragsgegenständlichen Bioabfälle inkl. ordnungsgemäße Beseitigung von Störstoffen. Für die Einzelheiten wird auf die Leistungsbeschreibung verwiesen.
Interne Kennung: 30/60-2025-006

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen
Haupteinstufung (cpv): 90510000 Beseitigung und Behandlung von Siedlungsabfällen
Zusätzliche Einstufung (cpv): 90500000 Dienstleistungen im Zusammenhang mit Siedlungs- und anderen Abfällen, 90512000 Transport von Haushaltsabfällen, 90533000 Verwaltung von Müllhalden

5.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Heinsberg (DEA29)
Land: Deutschland

Zusätzliche Informationen: Die Stadt Heinsberg ist die namensgebende Kreisstadt des westlichsten Kreises der Bundesrepublik Deutschland und liegt im deutsch-niederländischen Grenzgebiet. In den 13 Stadtbezirken mit dazugehörigen 10 Ortsteilen leben ca. 43.000 Einwohner auf einer Fläche von ca. 9.210 ha.

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/01/2026

Enddatum der Laufzeit: 31/12/2031

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 1

Weitere Informationen zur Verlängerung: Leistungsbeginn ist der 01.01.2026. Die Leistungserbringung läuft über sechs Jahre, mit der Option zur Verlängerung um ein Jahr, somit spätestens bis zum 31.12.2032.

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Nicht erforderlich

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:other-sme# Nebenangebote sowie

Preisnachlässe werden nicht gewertet und sind demnach nicht einzutragen. Angebote, für

deren Wertung Preisangaben fehlen, werden ausgeschlossen. Von dem Nachforderungsrecht für Preisangaben gemäß § 56 Abs. 3 Satz 2 VgV wird der AG keinen Gebrauch machen.

Fehlende Erklärungen und Nachweise sind innerhalb einer Frist von 7 Tagen vorzulegen.

Erfolgt die Vorlage der fehlenden Erklärungen und Nachweise nicht oder nicht vollständig

innerhalb dieser Frist, wird das betreffende Angebot ausgeschlossen. Fehlende Erklärungen

und Nachweise werden solchen gleichgestellt, die nicht die geforderte Aktualität aufweisen.

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Eintragung in ein relevantes Berufsregister

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung (Mit dem Angebot; Keine oder anderweitige Formerfordernis): Der Bieter hat mit dem Angebot folgenden Nachweis zur Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung vorzulegen: -

Eigenerklärung über die Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister oder andere geeignete Mittel, die die erlaubte Berufsausübung nachweisen, je nach den Rechtsvorschriften des Staates, in dem der Bieter niedergelassen ist. Arbeits- und Bietergemeinschaften haben diesen Nachweis für jedes Mitglied einzeln einzureichen. Für den Nachweis ist die als Anlage F (Eigenerklärung zur Eignung) beigefügte Eigenerklärung auszufüllen und einzureichen.

Kriterium: Spezifischer durchschnittlicher Jahresumsatz

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit (Mit dem Angebot; Keine oder anderweitige Formerfordernis): Der Bieter hat mit dem Angebot seine wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit nachzuweisen. Für den Nachweis ist die als Anlage F (Eigenerklärung zur Eignung) beigefügte Eigenerklärung auszufüllen und

einzureichen. Der Bieter hat mit dem Angebot folgende Erklärung zu machen: -Erklärung über den Gesamtumsatz des Bieters sowie den Umsatz in dem Tätigkeitsbereich des Auftrags, jeweils bezogen auf die letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre, sofern entsprechende Angaben verfügbar sind. Sind entsprechende Angaben nicht verfügbar, hat der Bieter dies im Angebot anzugeben und zu begründen. Arbeits- und Bietergemeinschaften haben diesen Nachweis für jedes Mitglied einzeln einzureichen.

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit (Mit dem Angebot; Keine oder anderweitige Formerfordernis): Der Bieter hat mit dem Angebot seine wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit nachzuweisen. Für den Nachweis ist die als Anlage F (Eigenerklärung zur Eignung) beigefügte Eigenerklärung auszufüllen und einzureichen. Der Bieter hat mit dem Angebot folgende Erklärung zu machen: -Erklärung, dass das Unternehmen über eine den Vergabeunterlagen entsprechende Betriebshaftpflichtversicherungsdeckung verfügt oder im Falle eines etwaigen Zuschlags vor Leistungsbeginn abschließt bzw. erweitert.

Kriterium: Zertifikate von Qualitätskontrollinstituten

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit (Mit dem Angebot; Keine oder anderweitige Formerfordernis): Für den Nachweis ist die als Anlage F (Eigenerklärung zur Eignung) beigefügte Eigenerklärung auszufüllen und einzureichen. Der Bieter hat mit dem Angebot seine technische und berufliche Leistungsfähigkeit nachzuweisen. Der Bieter hat mit dem Angebot folgende Erklärung zu machen: -Erklärung über die Zulassung zum Entsorgungsfachbetrieb gemäß § 56 KrWG oder gleichwertigen Nachweis des Landes in dem der Bieter ansässig ist, bezogen auf die Leistung, die Gegenstand der Ausschreibung ist. Falls der notwendige Umfang des Zertifikats zum Angebotszeitpunkt noch nicht besteht, ist dies dem Auftraggeber im Angebot anzuzeigen. Dem Auftraggeber ist in diesem Fall spätestens zwei Wochen vor Auftragsbeginn ohne Aufforderung das Zertifikat mit dem notwendigen Umfang zuzusenden. Im Falle eines gleichwertigen Nachweises ist dieser dem Auftraggeber mit dem Angebot zu benennen und auf Verlangen vorzulegen.

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit (Mit dem Angebot; Keine oder anderweitige Formerfordernis): Der Bieter hat mit dem Angebot folgende Angaben auf Anlage F zu den Vergabeunterlagen zu machen: Verwertung von Bioabfall: Referenzliste, der bezüglich der ausgeschriebenen Leistungen (Verwertung von Bioabfällen) wesentlichen in den letzten fünf Jahren erbrachten Leistungen mit Angabe -des Auftragswertes (in EUR) bzw. des Leistungsumfanges (in Mg), -des Erbringungszeitpunkts sowie -des öffentlichen oder privaten Empfängers (Eignungskriterien: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit). Arbeits- und Bietergemeinschaften haben diese Erklärung für alle Mitglieder einzeln einzureichen. Der AN hat im Preisblatt zudem eine eigens gewählte Übernahme- bzw. Abladestelle unter Berücksichtigung der vertraglichen Regelungen und Vorgaben zur Lage (im Stadtgebiet oder maximal 25 km um die Stadtgrenze, gemessen auf der kürzesten für LKW zugelassenen Wegstrecke) verbindlich zu benennen, an der er die Bioabfälle annimmt. Gibt der AN eine weiter entfernte Umladestation an, führt dies zum Ausschluss seines Angebots.

Kriterium: Maßnahmen zur Sicherstellung der Qualität

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Nachweisführung durch Gütezeichen nach § 34 VgV (Mit dem Angebot; Mittels Dritterklärung): Folgende Nachweise sind mit dem Angebot

abzugeben: -Vorlage von Nachweisen über die bestehende Gütezertifizierung der Endprodukte durch die Bundesgütegemeinschaft Kompost (RAL-Gütezeichen 245 "Gärprodukt" sowie RAL-Gütezeichen 251 "Kompost" oder vergleichbar). Der Nachweis dient als Beleg dafür, dass die Dienstleistungen bestimmten, in der Leistungsbeschreibung geforderten Merkmalen, entspricht.

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Beschreibung: Preiskriterium für "Niedrigster Preis (ohne Kriterien)"

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 100

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 08/09/2025 23:59:59 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.vergaben-wirtschaftsregion-aachen.de/VMPSatellite/notice/CXS0Y49YTL7CYMF8/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

URL: <https://www.vergaben-wirtschaftsregion-aachen.de/VMPSatellite/notice/CXS0Y49YTL7CYMF8>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.vergaben-wirtschaftsregion-aachen.de/VMPSatellite/notice/CXS0Y49YTL7CYMF8>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Beschreibung der finanziellen Sicherheit: Zur Absicherung der Erfüllung der vertragsgemäßen Ausführung aller Leistungen, Gewährleistung und Schadensersatz hat der Auftragnehmer eine Bürgschaft von einem in der Europäischen Union zugelassenen Kreditinstitut zu stellen.

Hierzu wird eine Sicherheit in Höhe von 5 % der Netto-Auftragssumme bezogen auf die jeweilige Vertragslaufzeit (ohne Verlängerungsoption) gefordert, die spätestens eine Woche vor Leistungsbeginn vorzulegen ist. Für die Bemessung der Sicherheitsleistung sind die in den Preisblättern genannten Mengen- und Preisangaben maßgeblich. Die

Vertragserfüllungssicherheit wird vom Auftraggeber freigegeben nach Ende der Vertragslaufzeit und wenn alle vertraglichen Verpflichtungen erfüllt sind. Die Bürgschaft muss den im Vertragsentwurf (Anhang 1 zum Vertragsentwurf) dargestellten Vorgaben genügen.

Die Bürgschaft muss für die Dauer des Grund- und Optionszeitraumes vom Bürgen übernommen werden. Auf Verlangen des Auftraggebers ist bereits während der Angebotswertung eine Bestätigung von einem in der Europäischen Union zugelassenen Kreditinstitut vorzulegen, dass die geforderte Bürgschaft übernommen wird.

Frist für den Eingang der Angebote: 15/09/2025 10:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 60 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Der AG kann die Bieter jedoch gemäß § 56 Abs. 2 VgV unter Einhaltung der Grundsätze der Transparenz und der Gleichbehandlung auffordern, fehlende, unvollständige oder fehlerhafte unternehmensbezogene Unterlagen, insbesondere Eigenerklärungen, Angaben, Bescheinigungen oder sonstige Nachweise, nachzureichen, zu vervollständigen oder zu korrigieren oder fehlende oder unvollständige leistungsbezogene Unterlagen nachzureichen oder zu vervollständigen. Ob eine Nachforderung erfolgt, liegt im pflichtgemäßen Ermessen des AG. Die Unterlagen sind vom Bieter nach Aufforderung durch den AG innerhalb einer von diesem festzulegenden angemessenen, nach dem Kalender bestimmten Frist vorzulegen. Kommt der Bieter dem nicht binnen der von dem AG gesetzten Frist ordnungsgemäß und vollständig nach, wird das Angebot ausgeschlossen. Die Anforderung zusätzlicher Erklärungen und Nachweise, welche der AG für die Feststellung der Eignung und sonstige Angebotsprüfung für erforderlich ansieht, und die weitere Aufklärung von Angebotsinhalten bleiben ebenso vorbehalten. Von dem Nachforderungsrecht für Preisangaben gemäß § 56 Abs. 3 Satz 2 VgV wird der AG keinen Gebrauch machen.

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 15/09/2025 10:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Der Auftragnehmer ist zur Einhaltung der Vorgaben des Tariftreue- und Vergabegesetz Nordrhein-Westfalen verpflichtet.

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

Von einer Bietergemeinschaft, die den Zuschlag erhält, anzunehmende Rechtsform: gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Rheinland Bezirksregierung Köln

Informationen über die Überprüfungsfristen: Auf die Rügeobliegenheit gemäß § 160 Abs. 3 GWB sowie auf die dort in Nr. 4 genannte Frist wird hingewiesen.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Stadt Heinsberg

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt: Landrat des Kreises Heinsberg

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Stadt Heinsberg

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Stadt Heinsberg

Registrierungsnummer: 122483360
Postanschrift: Apfelstraße 60
Stadt: Heinsberg
Postleitzahl: 52525
Land, Gliederung (NUTS): Heinsberg (DEA29)
Land: Deutschland
Kontaktperson: Zentrale Vergabestelle
E-Mail: Vergabestelle@Heinsberg.de
Telefon: +49 245214-3022
Fax: +49 245214-1095
Internetadresse: <https://www.heinsberg.de>
Profil des Erwerbers: <https://www.vergaben-wirtschaftsregion-aachen.de/VMPSatellite/company/welcome.do>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer
Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt
Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Landrat des Kreises Heinsberg
Registrierungsnummer: 2452130
Postanschrift: Valkenburger Straße 45
Stadt: Heinsberg
Postleitzahl: 52525
Land, Gliederung (NUTS): Heinsberg (DEA29)
Land: Deutschland
Kontaktperson: Landrat des Kreises Heinsberg
E-Mail: info@kreis-heinsberg.de
Telefon: +49 2452130
Fax: +49 2452131100

Rollen dieser Organisation:

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Rheinland Bezirksregierung Köln
Registrierungsnummer: 812110859
Postanschrift: Zeughausstraße 2-10
Stadt: Köln
Postleitzahl: 50667
Land, Gliederung (NUTS): Köln, Kreisfreie Stadt (DEA23)
Land: Deutschland
E-Mail: poststelle@bezreg-koeln.nrw.de
Telefon: +49 221147-0
Internetadresse: <https://www.bezreg-koeln.nrw.de/themen/wirtschaft-und-kultur/vergabekammer-rheinland>

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0004

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83
Stadt: Bonn
Postleitzahl: 53119
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Land: Deutschland
E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telefon: +49228996100
Rollen dieser Organisation:
TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: edf012e1-f043-4b5c-8506-b82b8663c57b - 01
Formulartyp: Wettbewerb
Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Unterart der Bekanntmachung: 16
Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 08/08/2025 11:02:12 (UTC+02:00)
Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit
Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch
Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 522888-2025
ABl. S – Nummer der Ausgabe: 152/2025
Datum der Veröffentlichung: 11/08/2025